



## Menschenbilder. Eine Veranstaltungsreihe für Vielfalt.

### **Beschreibung:**

Diese Lehrveranstaltung lädt zu einer intensiven Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Diversitätsdimensionen ein, um Ausgrenzungspraktiken auf individueller, institutioneller und struktureller Ebene verstehen und in weiterer Folge entgegenwirken zu können. Die Lehrveranstaltung umfasst eine Mischung aus Workshops und Stadtführungen zu Themen wie Antisemitismus, Rassismus, Sexismus und der Pathologisierung von Geschlechtervielfalt. Außerdem lernen Sie unterschiedliche Strategien gegen diese Praktiken der Gewalt kennen und einzusetzen.

### **Ziele (erwartete Lernergebnisse und erworbene Kompetenzen):**

Erlernen einer diskriminierungssensiblen Haltung und Sprache in Bezug auf unterschiedliche Diversitätsdimensionen, sowie Erlernen von Strategien, um unterschiedlichen Formen der Diskriminierung im Alltag entgegenwirken zu können.

### **Umfang ECTS: 2**

**Kurssprache:** Deutsch (B2)

### **Zielgruppe:**

Alle Studierenden der FH JOANNEUM können an der Veranstaltung teilnehmen.

### **Lehr- und Lernmethoden:**

Gruppenarbeiten, Rollenspielen, themenspezifische Stadtführungen, interaktive Erarbeitung relevanter Inhalte.

### **Sonstiges**

Die Lehrveranstaltung kann für das [Intercultural Skills Certificate for Students](#) (Kompetenzmodul 3: Interkulturelle Lehrveranstaltungen) angerechnet werden.



**Menschenbilder.  
Eine Veranstaltungsreihe für  
Vielfalt.**

PROGRAMM		
Termin		Veranstaltungsort
<b>Mo, 06.03.2023</b> <b>17:00- 18:00</b>	<b>Einführung in die Thematik</b>	Online
<b>Mi, 15.03.2023</b> <b>16:00- 20:00</b>	<b>Schwarz. Feministisch. Von welchem Feminismus reden WIR?</b> <b>Workshop</b>  Im Rahmen dieses Workshops haben Sie die Möglichkeit sich mit Schwarzem Feminismus zu beschäftigen und sich dabei kritisch mit historisch gewachsenen Strukturen der Diskriminierung anhand kreativer, interaktiver und partizipativer Übungen auseinanderzusetzen.  <b>Durchgeführt von:</b> Adjanie Kamucote und Chantal Bamgbala Dieser Workshop wird in Kooperation mit <a href="#">Melanin Talk</a> angeboten.	Eggenberger Allee 11, 8020 Graz Seminarraum 015
<b>Mi, 22.03.2023</b> <b>17:00- 18:30</b>	<b>Afromäßigösterreichisch - Schwarz. Weiblich*.</b> <b>Österreichisch.</b> <b>Stadtspaziergang durch Graz</b>  Sexismus oder Rassismus? Diskriminierung lässt sich nicht entlang einzelner Kategorien bekämpfen, da die verschiedenen sozialen Kategorisierungen gleichzeitig wirken und sich gegenseitig beeinflussen. In diesem Stadtspaziergang lernen Sie Graz aus der Perspektive Schwarzer Frauen* kennen und setzen sich dabei mit den Themen Rassismus, Sexismus und Intersektionalität auseinander.  <b>Durchgeführt von:</b> Adjanie Kamucote Dieser Spaziergang wird in Kooperation mit dem <a href="#">Verein Frauenservice Graz</a> angeboten.	Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.
<b>Di, 28.03.2023</b> <b>16:00- 20:00</b>	<b>Geschlechtervielfalt:</b> <b>Lebensrealitäten und Sprache</b> <b>Workshop</b>  Inwiefern wird die Vielfalt von Geschlecht sozial, rechtlich, medizinisch anerkannt? Welche Fragen beschäftigen	Eggenberger Allee 11, 8020 Graz Seminarraum 114

## Menschenbilder. Eine Veranstaltungsreihe für Vielfalt.

	<p>intergeschlechtliche, nicht-binäre und trans Menschen? Welche ihre Umgebung? Was wirkt unterstützend und welche Maßnahmen braucht es? Was hat das alles mit geschlechtergerechter Sprache zu tun und warum ist sie wichtig?</p> <p>Der Workshop widmet sich diesen und weiteren Fragen und bietet Ihnen die Möglichkeit, sich Wissen über Geschlechtervielfalt anzueignen und sich mit den Lebensrealitäten Intergeschlechtlicher, nicht-binärer und trans Menschen auseinanderzusetzen.</p> <p><b>Durchgeführt von:</b> Tinou Ponzer Dieser Workshop wird in Kooperation mit <a href="#">VarGes – Beratungsstelle für Variationen der Geschlechtsmerkmale</a> angeboten.</p>	
<b>Mi, 29.03.2023 18:00- 19:30</b>	<b>Reflexion und gemeinsamer Nachbereitung der erlernten Inhalte</b>	tba
<b>Do, 20.04.2023 17:00- 18:30</b>	<p><b>Stolpersteine. Gedenkspaziergang durch Graz</b></p> <p>„Stolpersteine“ sind ein Projekt, mit dem an das Schicksal jener Menschen erinnert wird, die im Nationalsozialismus ermordet, deportiert, vertrieben, in den Suizid getrieben worden sind oder von „Arisierungs“-Enteignungen betroffen waren. Dabei wird sowohl jüdischer Opfer gedacht als auch jener Menschen, die Opfer politischer, religiöser, ethnischer Verfolgung waren, die aufgrund ihrer sexuellen Orientierung ermordet wurden, wegen Verweigerung des Kriegsdienstes oder weil ihr Leben als „unwert“ galt.</p> <p>Der Gedenkspaziergang zu den Stolpersteinen in Graz erinnert an diese Menschen und thematisiert gleichzeitig Inhalte wie den Umgang mit Minderheiten, Zivilcourage sowie Flucht und Migration.</p> <p><b>Durchgeführt von:</b> Thomas Stoppacher Dieser Spaziergang wird in Kooperation mit dem <a href="#">Verein für Gedenkkultur in Graz</a> angeboten.</p>	Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.
<b>Mi, 26.04.2023 16:00 – 20:00</b>	<b>DAS BOOT IST VOLL- Ein realitätsnahes DKT-Spiel rund um Diskriminierung Workshop</b>	Eggenberger Allee 11, 8020 Graz Seminarraum 126

## Menschenbilder. Eine Veranstaltungsreihe für Vielfalt.

	<p>Wer wird Gewinnen? Egal - jedenfalls haben alle die gleiche Chance ... oder etwa nicht? Spielen Sie mit und finden Sie heraus, wie das klassische Spiel DKT/Monopoly unter realitätsnahen Bedingungen aussieht.</p> <p>Das Spiel DAS BOOT IST VOLL bildet nach dem Muster des klassischen DKT wirtschaftliche und Arbeitsmarktprozesse ab. Während aber beim Vorbild das Spielen im gesellschaftsfreien Vakuum stattfindet und alle Spieler:innen dieselben Bedingungen vorfinden, sorgen bei DAS BOOT IST VOLL Rollenkarten und Jobkarten für realitätsnahe Voraussetzungen und Spannung.</p> <p><b>Durchgeführt von:</b> Barbara Schmiedl Dieser Workshop wird in Kooperation mit dem <a href="#">European Training and Research Centre for Human Rights and Democracy</a> angeboten.</p>	
<p><b>Do, 04.05.2023</b> <b>17:00- 19:00</b></p>	<p><b>Menschenrechte.</b> <b>Stadtspaziergang durch Graz</b></p> <p>Die Teilnehmer:innen des Stadtrundgangs erwerben einen Einblick in die historische Bedingtheit einiger aktueller menschenrechtlicher Fragestellungen. Wir „erwandern“ die Menschenrechtsstadt Graz auf einer Route entlang ausgewählter, in Bezug auf die Menschenrechte historisch oder zeitgeschichtlich relevanter Stationen und klopfen altbekannte Orte auf ihren menschenrechtlichen Bezug hin ab. Der Rahmen reicht hierbei vom Mittelalter bis in die Gegenwart, inhaltlich versucht der Rundgang, Brüche und Kontinuitäten in Stadtentwicklung und Mentalitätsgeschichte darzustellen und aktuelle Fragen wie Bildung, öffentlicher Raum, Privatsphäre, Migration, Rechtsstaatlichkeit oder Religionsfreiheit in einen (zeit)historischen Kontext zu positionieren.</p> <p><b>Durchgeführt von:</b> Barbara Schmiedl Dieser Spaziergang wird in Kooperation mit dem <a href="#">European Training and Research Centre for Human Rights and Democracy</a> angeboten.</p>	<p>Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.</p>
<p><b>Mi, 10.05.2023</b> <b>16:00 bis 20:00</b></p>	<p><b>Interkulturelle Begegnung: Konfliktpotenziale und Chancen</b> <b>Workshop</b></p> <p>Wer sind „Wir“ und wer sind „die Anderen“? Dieser Workshop lädt Sie dazu ein sich mit der eigenen kulturellen Prägung auseinanderzusetzen sowie mit der Frage</p>	<p>Eggenberger Allee 11, 8020 Graz Seminarraum 112</p>



## Menschenbilder. Eine Veranstaltungsreihe für Vielfalt.

	<p>danach, wie diese Prägung unser Handeln beeinflusst. Außerdem werden Sie mehr darüber erfahren, wie Kommunikation zwischen Menschen vor diesem Hintergrund gelingen oder auch misslingen kann und wie unbewusste Vorurteile wirken und unser Handeln beeinflussen können. Darüber hinaus wird ein Blick darauf geworfen werden, wo und wie sich Alltagsrassismus in Österreich/Steiermark/ Graz manifestiert und auswirkt.</p> <p><b>Durchgeführt von:</b> Fred Ohenhen Dieser Workshop wird in Kooperation mit <a href="#">ISOP – Innovative Sozialprojekte</a> angeboten</p>	
<p><b>Mo, 05.06.2023</b> <b>16:00 – 20:00</b></p>	<p><b>„Hätte ich doch was gesagt! Strategietraining gegen Stammtischparolen Workshop</b></p> <p>Der Stoßseufzer „Hätte ich doch was gesagt!“ thematisiert den schalen Nachgeschmack und die Hilflosigkeit, die oftmals von der Auseinandersetzung mit rassistischen, sexistischen oder anderen ausgrenzenden Parolen bleiben. Der Workshop richtet sich an alle, die nicht mehr passiv zuhören wollen, wenn diskriminierende Parolen und Stammtischsprüche verkündet werden. Er soll anhand von Rollenspielen und Gruppenarbeiten eine kurze Einführung in Handlungsformen und angemessene Strategien in schwierigen Situationen bieten sowie dazu ermutigen, Partei zu ergreifen für Menschenrechte, Gewaltfreiheit und Respekt.</p> <p><b>Durchgeführt von:</b> Alexandra Stocker und Wanda Tiefenbacher Der Workshop wird in Kooperation mit dem <a href="#">European Training and Research Centre for Human Rights and Democracy</a> angeboten.</p>	<p>Eggenberger Allee 11, 8020 Graz Seminarraum 126</p>
<p><b>Di, 06.06.2023</b> <b>17:00- 18:30</b></p>	<p><b>Reflexion und gemeinsamer Nachbereitung der erlernten Inhalte</b></p>	<p>tba</p>

### Prüfungsmodalitäten

Studierende können die Workshop-Reihe auch als Lehrveranstaltung absolvieren, wenn folgende Kriterien erfüllt sind:

- 80% Anwesenheit
- Proaktive Mitarbeit während der Veranstaltungen





## Menschenbilder. Eine Veranstaltungsreihe für Vielfalt.

- Schriftliche Reflexion der Inhalte anhand themenspezifischer Leitfragen, die nach jeder Veranstaltung zu bearbeiten und innerhalb einer Woche nach der Veranstaltung abzugeben sind. Umfang pro Reflexion: 250 Wörter.
- Abgabe eines Reflexionsberichts in Bezug auf den eigenen Lernprozess im Kontext der Lehrveranstaltung. Umfang: 250 Wörter. Abzugeben bis spätestens **02.07.2023** um 24:00.

Die schriftlichen Reflexionen können auf Deutsch oder Englisch verfasst werden.

### Anmeldung

via <https://fhj.to/Menschenbilder>

*first come first served.*

Die Plätze für Teilnehmer:innen sind beschränkt. Bitte sei fair und melde dich verlässlich und so früh wie möglich ab, wenn du an einer Veranstaltung doch nicht teilnehmen kannst, damit wir deinen Platz an eine Person auf der Warteliste vergeben können.

### In Kooperation mit

